

Zahlung einer Aufwandspauschale für ehrenamtliche Helfertätigkeit gemäß § 3 Nr. 26a EStG - Ehrenamtspauschale

Auftraggeber _____

Ehrenamtlich Tätiger

Herr/Frau _____

Wohnanschrift: _____

Telefon: _____

Bank: _____

BLZ: _____

Konto-Nr.: _____

Kontoinhaber _____

(falls abweichend von Auftragnehmer)

Der ehrenamtlich Tätige übernimmt beim Auftraggeber im Rahmen der satzungsgemäßen Zwecke folgende Aufgaben:

Ort und Dauer der Tätigkeit:

Der Auftraggeber zahlt eine Aufwandspauschale in Höhe von _____ Euro /monatlich.
Die Zahlung erfolgt bargeldlos auf o.g. Konto des ehrenamtlich Tätigen.

_____, den _____, _____, den _____

Unterschrift des Auftraggebers

Unterschrift des ehrenamtlich Tätigen

Erläuterung zur Aufwandsentschädigung

Der Betrag der Aufwandsentschädigung wird dem ehrenamtlich Tätigen im Rahmen des § 3 Nr.26a EStG und § 14 Absatz 1 Satz 3 SGB IV steuer- und sozialversicherungsfrei ausbezahlt.

Der ehrenamtlich Tätige wird darauf hingewiesen, dass Einnahmen aus nebenberuflichen Tätigkeiten im Dienst oder Auftrag einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts oder einer unter § 5 Absatz 1 Nummer 9 des Körperschaftsteuergesetzes fallenden Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke (§§ 52 bis 54 der Abgabenordnung) bis zur Höhe von insgesamt 840 Euro im Jahr steuerfrei und in der Sozialversicherung nicht beitrags- und meldepflichtig sind.

Erklärung des ehrenamtlich Tätigen:

Ich erkläre, dass ich keine anderen Einnahmen aus nebenberuflichen Tätigkeiten im Sinne des § 3 Nr. 26a EStG im laufenden Kalenderjahr bezogen habe bzw. beziehe.

Alternativ:

Ich erkläre, dass ich Einnahmen aus nebenberuflichen Tätigkeiten im Sinne des § 3 Nr. 26a EStG in Höhe von _____ Euro für das laufende Kalenderjahr bereits bezogen habe bzw. beziehe.

(Zutreffendes ankreuzen und die ggf. erhaltene Aufwandsentschädigung eintragen)

Ich verpflichte mich, jede Änderung aus nebenberuflicher Tätigkeit dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen. Entsteht dem Auftraggeber aufgrund der Verletzung meiner Informationspflicht ein Schaden, so habe ich dafür einzustehen.

Unterschrift des ehrenamtlich Tätigen